

Einstimmig für Gothe



Er bleibt Chef des RSV Tennis und Hockey: **Bernd Gothe**. FOTO: QUEDNAU

HOCKEY/TENNIS (RP) Einstimmig wurden Bernd Gothe und Wolfram Schmalfuß bei der Jahreshauptversammlung des Rheydter Spielverein Hockey und Tennis als Vorstand wiedergewählt. Bernd Gothe ist damit wohl der dienstälteste „Chef“ eines Vereins in Mönchengladbach, seit 1963 ist er im Vorstand des RSV aktiv. Hans-Dieter Peters ist neuer Schatzmeister, er löst Ulli Bückler ab. Der Vorstand und die Mitglieder des Vereins werden die erfolgreiche Arbeit im Breitensport weiter intensivieren. Im Spitzensport hat sich die Zusammenarbeit mit dem GHTC bewährt und wird im Hinblick auf die Hockey-WM 2006 verstärkt. Im Tennis haben bei den Erwachsenen alle Mannschaften in ihren Klassen gut abgeschnitten. Die Tennisjugend stellt sogar in dieser Medensaison die Dritte Mannschaft auf.

KOMPAKT

WASSERBALL

Massenkeil überragend, MSV ist Tabellenführer

(kk) Die Erste Mannschaft des Mönchengladbacher Schwimmvereins hat mit zwei Siegen in Folge und nun 22:2 Punkten die Tabellenführung der Kreisverbandsliga ausgeübt. In beiden Spielen war Torhüter Volker Massenkeil überragend. Beim 13:5 in Düsseldorf hielt er zwei Strafwürfe, beim 13:9-Heimsieg gegen Bayer Uerdingen parierte er einen.

SCHIESSEN

Polizeisportverein gewann den Pokal

(kk) Die Schützen des Polizei-Sportvereins Mönchengladbach haben beim eigenen Wanderpokalschießen (Perkussionsgewehr) auf der Anlage der SG Bungt mit 273 Ringen die Mannschaftswertung gewonnen. Ulrich Gierse, Karl Hans Hartmann und Horst Reichardt schossen für den Polizeisportverein. Zweiter wurde die SG Bungt (271 Ringe). Die Einzelwertung gewann Michael Jansen mit 97 Ringen vor Ulrich Gierse (93).

KANUSPORT

Dritter Platz für Lisa Kutzner

(RP) Lisa Kutzner vom SSV Mönchengladbach hat bei den Landesmeisterschaften Wildwasser-Abfahrtsrennen in Hammer auf der Ruhr den dritten Platz belegt. Jonas Waschk wurde Vierter in seiner Altersklasse, damit wurde er Dritter in der Landeswertung. Die Schülermannschaft mit Kevin Baues, Lisa Kutzner und Jonas Waschk wurden Dritter.

NORDIC WALKING

Schnupperkurse fanden großen Anklang

(fm) Der 1. Mönchengladbacher Nordic Walking-Tag am Schloss Rheydt war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, sich über dieses neue Bewegungskonzept zu informieren. Mehr als 120 Teilnehmer besuchten die von Dieter Pauly angebotenen Schnupperkurse. Nach der guten Resonanz soll es in der zweiten Jahreshälfte einen weiteren Tag geben.

Neue Perspektiven

Bei Dick Advocaat hatte Borussia's Mittelfeldspieler Thomas Broich Probleme, kam nicht über die Reservistenrolle hinaus. Horst Köppel dagegen hat ihn auf seiner Rechnung.

VON KARSTEN KELLERMANN

FUSSBALL Thomas Broich denkt viel nach. Zuletzt vor allem über seine sportliche Zukunft. Er war sich nicht sicher, ob sie bei Borussia liegt, wo er einen Vertrag bis 2007 besitzt. Doch spielen durfte er hier nicht, weil Trainer Dick Advocaat mit seiner Leistung nicht zufrieden war. Broich übrigens auch nicht. Von „Mozart“, dem Zampano, der Borussia's Spiel in der Endphase der vergangenen Saison mit guten Ideen fütterte, war nicht mehr viel zu sehen. Schwerfällig wirkte der Feingeist bei seinen Kurzeinsätzen, wie beispielsweise in Kaiserslautern. Im blieb nur wenig Zeit, sein Spiel zu entfalten.

Dortmund und Mainz

Darum zweifelte er. Und wurde mit Borussia Dortmund in Verbindung gebracht, was er nicht dementierte, sondern genoss, weil beim BVB offenbar seine Qualitäten geschätzt werden. Auch der FSV Mainz war im Gespräch. Jürgen Klopp, den Trainer des Konkurrenten im Abstiegskampf hat Broich sogar besucht. „Das ist aber schon länger her und wurde komischerweise vor dem Mainz-Spiel auf den Tisch gebracht“, sagt Broich.

Gegen Mainz dann durfte er wieder mal von Beginn an spielen. Auf seiner Lieblingsposition hinter den Spitzen. „Die Position hat mit gefallen“, sagt Broich. Allerdings, gesteht er, „konnte ich mein Potenzial nicht abrufen“. Das ist jedoch nicht verwunderlich, schließlich hatte Dick Advocaat ihn vom Bankdrücker zum Spielmacher befördert, ihm fehlte die Praxiserfahrung. Überhaupt lief es nicht rund zwischen Broich und dem Niederländer. „Mit 24 ist er kein Talent mehr“, hatte Advocaat schon kurz nach seinem Amtsantritt gesagt.



Er will wieder der alte Mozart sein: Thomas Broich, Borussia's begabter Mittelfeldspieler. Der neue Trainer Horst Köppel hat ihn auf seiner Rechnung. FOTO: REUTERS

Nun aber ist der Niederländer weg und Broich hat ganz neue Perspektiven. „Er ist sicherlich auf meiner Rechnung“, sagt der neue Trainer Horst Köppel. Der will das System umstellen, will mit vier Männern im Mittelfeld spielen. Vielleicht mit zwei defensiven und zwei offensiven, vielleicht mit einer Raute (ein Abräumer vor der Abwehr, zwei im Halbfeld, einer hinter den Spitzen). „Da habe ich mich noch nicht festgelegt“, sagt Köppel. Nicht

INFO

Melka bis 2007

(kk) Borussia hat den Vertrag mit Torwart Michael Melka um zwei Jahre verlängert. Der neue Kontrakt des 26-jährigen (machte bislang acht Bundesligaspiele) läuft bis Juni 2007. In dieser Saison wird Melka allerdings wohl nicht mehr spielen. Er zog sich eine **Meniskus-Verletzung** zu und musste operiert werden.

so, wie im Tor, wo Kasey Keller spielen wird, oder hinten links, wo Marcel Jansen auflaufen soll. Und auch Bernd Thijs wird wieder auf dem Feld stehen in Nürnberg. Wahrscheinlich ist, dass auch Broich seine Chance bekommt. Als Horst Köppel nach der Trennung von Holger Fach für das Bayern-Spiel übernahm, war Broich nicht fit und meldete sich ab. „Das ist nun anders“, sagt er. Zumal er nach einem Gespräch mit Sportdirektor Christian Hochstätter und Geschäftsführer Stephan Schippers weiß, dass „ich hier eine Zukunft habe“.

Hochneukirchs Zweite will heute aufsteigen

TISCHTENNIS (hw) Nachdem frühzeitig feststand, dass der JTTC Hochneukirch nicht mehr in das Rennen um den Verbandsligaaufstieg eingreifen kann, richtete sich die Aufmerksamkeit auf den möglichen Aufstieg der Landesliga-Reserve in die Bezirksklasse. Mit nur einer Niederlage und einem Unentschieden, bei einem Vorsprung von elf Punkten auf den Verfolger TuS Wetschell sicherte sich die zweite Mannschaft des JTTC Hochneukirch die Meisterschaft in der Staffel Süd der Kreisliga.

Jetzt steht das Aufstiegsspiel gegen den Meister der Staffel Nord an. Dort hat sich der TTVE Süchteln-

Vorst mit einer Bilanz von 28:8-Punkten durchgesetzt. Süchteln-Vorst hatte sich zum Abschluss der vergangenen Saison aus der Landesliga in die Kreisliga zurückgezogen. Aus der ehemaligen Landesliga-Mannschaft sind noch Patrick Gerber, Klaus Landgraf und Eric Dollen gemeldet. Auch Hochneukirch verfügt mit Ernst-Willi Jennessen, Karsten Lorenz, Christian Jennessen und Bernd Leinesser über Spieler, die bereits auf Verbandsebene reichlich Erfahrung haben sammeln können.

Das Spiel findet heute um 19.30 Uhr in der Halle des Rheydter Spielvereins (Pahlkestraße 9) statt.

Borchardt will gewinnen

FUSSBALL (zeit) Die bittere 1:5-Niederlage in Baumberg soll so schnell wie möglich beim 1. FC Mönchengladbach aus den Köpfen der Spieler vertrieben werden. Gelegenheit erhalten sie dazu bereits an diesem Donnerstag im Nachholspiel gegen den SV Straelen II (Anstoß 19.00 Uhr).

„Ich muss etwas ändern, allein aus psychologischen Gründen. Sicher aber auch, um unseren jungen Spielern, die zuletzt Großartiges geleistet haben, eine Verschnaufpause zu bieten“, hat FC-Trainer Frank

Borchardt sicher eine richtige Entscheidung getroffen. Lange waren Stefan Poetters und Volker Wassenberg verletzt. „Jetzt könne sie uns helfen, um im Mittelfeld die nötigen spielerischen Impulse zu setzen“, glaubt Frank Borchardt. Aber für die gesamte Distanz wird es nicht reichen. Dann dürften Jan Beerens und Sebastian Plum als Joker die richtigen Alternativen sein, wenn es wider Erwarten nicht optimal läuft. „Wir wollen gewinnen, sonst haben wir oben nichts verloren“, ist sich Frank Borchardt sicher.



Weil Johanna Hagn noch nicht zugesagt hat, übernimmt Janine Discher das Training beim 1. JC Mönchengladbach. FOTO: HOE

Janine Discher Interimstrainerin

JUDO (hoe) Trainerin Grazyna Schweinoch steht aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung, Wuschkandidatin Ex-Weltmeisterin Johanna Hagn konnte noch keine Zusage geben. So setzte sich das Präsidium des 1. JC Mönchengladbach zusammen und berief für die trainerlose Zeit die erste 21-jährige Janine Discher als Trainerin und ihre 20-jährige Mannschaftskameradin Edda Karlsson als Co-Trainerin.

Beide Stammkämpferinnen im Bundesliga-Team stehen der

Mannschaft verletzungsbedingt zur Zeit nicht zur Verfügung. Präsident Erik Goertz: „Beide kennen unsere Kämpferinnen und die gegnerischen Mannschaften sehr gut. Sie haben beide schon viel Erfahrung auf nationaler und internationaler Ebene gesammelt, und das Ergebnis vom Wochenende hat uns recht gegeben. Zwei Siege zum Saisonauftakt, besser hätte es keiner machen können.“ Der Klub will aber weiter an Johanna Hagn festhalten, und Janine und Edda wollen wieder kämpfen.“

Fieber, Fußball – ein schlechter (Renn)Tag

(kemue) Das war ein Renntag, den man sich kein zweites Mal wünscht. 22 Nichtstarter durch Fieberwelle in den Ställen und Fußballübertragung machten sich beim Umsetzergeschehen auf der Trabrennbahn an der Niersbrücke stark bemerkbar.

Zum ersten Mal passierte es in Mönchengladbach, dass in einem Rennen (7.R.) nur drei Pferde an den Ablauf kamen und es keine Platzquoten gab. Nachdem der Favorit Fith Avenue SL (Nicole Hildebrandt) gleich beim Kampf um die Spitze von den Beinen kam und disqualifiziert wurde, siegte der gleich in Front gezogene Schimmel Speed Queen Beemd (Ludwig Brederode) vor Sarousch mit Anke Börnig. Für

die Dreierwette zählte dann der Erst- und Zweitplatzierte in der richtigen Reihenfolge. Die dezimierten Felder taten den spannenden Endkämpfen keinen Abbruch. Das Rennen der besten Klasse war den Amateuren vorbehalten, welches in zwei Abteilungen entschieden wurde. Im ersten Durchgang musste der sechsfache Seriensieger Diablo Hanover (Thomas Maassen) zum Schluss eine leichte Niederlage durch den eisernen Luca Slybowl mit Jörg Hafer einstecken. Für den Recklinghäuser Versicherungsvertreter, der kurz vor dem großen Jubiläumssieg steht, war es der 998. Sieg seiner Laufbahn. In der zweiten Abteilung sorgte Inte-

rimsfahrer Christoph Gutsche für den Aussenseitersieg des Abends. Mit dem familieneigenen Jebel Ali siegte er sicher vor der zuletzt siegreichen Prairie Flower (Anke Börnig). Für den 24-jährigen Oberhausener Studenten, der erst vor zehn Tagen seine Amateurfahrerprüfung bestand, war es bei der fünften Fahrt der erste volle Erfolg.

Große Freude auch bei der Mönchengladbacher Besitzerin Maren Hoefer. Ihr vierjähriger Adam's Peak gab mit Teijo Ahola ein hervorragendes Saisondebüt. In den weiteren Profi-Rennen wurden Lauwarm mit Harm Peters und Tarzan Houberg mit Michael Nimczyk jeweils ihrer Favoritenrolle gerecht.



Viel Platz auf der Trabrennbahn: Weil viele Pferde krank waren, dünnte das Starterfeld gehörig aus. RP-FOTO: ILLNER (ARCHIV)

SERVICE

FUSSBALL

Wieder die Camp in Duisburg-Wedau

(RP) Auch in diesem Sommer bietet der Fußballverband Niederrhein wieder drei attraktive Fußballferien-camps in der Sportschule Duisburg-Wedau an, in denen 9 bis 14-jährige Kinder und Jugendliche eine Menge Spaß haben und neue Freunde kennenlernen können. Am dritten Camp können auch Fußball-begeisterte Mädchen teilnehmen. Die Teilnahme an den drei Camps (2. - 6. August, 8. - 12. August, 15. - 19. August), die jeweils fünf Tage dauern und mit individuellen Trainingseinheiten, Teamspielen, lustigen Wettbewerben und tollen Freizeitaktivitäten versehen sind, kostet inklusive Übernachtung, Verpflegung und Freizeitprogramm jeweils nur 280 Euro.

Infos erteilt die FVN-Jugendabteilung unter 0203/7780-401.

TURNERSCHAFT NEUWERK

Walking schnuppern für Jedermann

(RP) Die Turnerschaft Neuwerk bietet ein Schnupper-Walking für Jedermann an. Treffpunkt ist am Sonntag, 24. April, um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz der Schwimmhalle Neuwerk, Gathersweg. Ende wird ca. 12.30 Uhr sein. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter und in jeder Kleidung (bequeme Schuhe sind empfehlenswert) statt und ist kostenfrei.

Infos unter Tel. 02156 / 6 07 39 (H. Gronenschild).

TENNIS

Kurse für alle Alters- und Leistungsklassen

(bs) Am 25. April beginnt wieder die Tennis-Freiluftsaison des Sportbildungswerkes auf den Plätzen am Grenzlandstadion. Es werden Kurse für alle Altersklassen, sowie für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten.

Informationen zu Preisen und r Anmeldung beim Stadtsportbund unter 02166-1898813.

SPORTBILDUNGSWERK

Familien-Ferien im Juli in der Steiermark

(bs) Das Sportbildungswerk bietet vom 20. bis 29. Juli einen Familienurlaub in der Steiermark auf der Südseite der Niederen Tauern an. Mit der Gruppe werden Erlebnisstouren in den Wald gemacht, auf einer Hütte übernachtet, auch mal einen Gipfel erstrahlt; auch Nachtwanderung, Lagerfeuer, Schwimmen und vieles mehr gehören zum Programm. Erwachsene zahlen 340 Euro, Kinder bis 13 Jahre 210 und Kinder bis sieben Jahre 185 Euro bei eigener Anreise.

Informationen unter der Rufnummer 02166-1898813 oder www.mg-sport.de.

Verwöhn-Wochenende für Frauen in Bad Iburg

(bs) Das Sportbildungswerk Stadtsportbund Mönchengladbach bietet in Kooperation mit dem Kreissportbund Heinsberg aufgrund der großen Resonanz weitere Frauen Verwöhn- und Fitness-Wochenenden in Bad Iburg am Rande des Teutoburger Waldes an. Wassersport, Walking, BOP, Entspannung, Saunagänge, Fitness, Wandern...oder bei einer Massage, einem Sojaölbad oder einer Naturrompäckung den Alltag vergessen. Buchungen sind noch möglich für 26. bis 29. Mai.

Informationen: 02166-1898813 oder www.mg-sport.de.

Noch Plätze in Fitness-Kursen frei

(bs) Das Sportbildungswerk bietet dienstags von 9 bis 10 Uhr und donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Halle Gerkerath Body-Fitness Kurse an. Von 18.30 bis 19.30 Uhr gibt es noch Plätze im Kurs Step and Style.

Informationen: Telefon 02166-1898813 oder www.mg-sport.de.

Bauchtanzkurs für Anfängerinnen

(bs) Das Sportbildungswerk bietet mittwochs von 20.15 bis 21.45 Uhr im Gymnastikraum Engelsholt einen Bauchtanzkurs für Anfängerinnen mit leichten Vorkenntnissen an. Eine Probestunde ist möglich.

Info: Telefon 02166-1898813 oder www.mg-sport.de.